

## Pressemitteilung

# Landwirtschaft gerade jetzt besser und gezielter unterstützen

## CSV reicht 14 Änderungsanträge zum neuen Agrargesetz ein

„Lebensmittelsicherheit ist von zentraler Bedeutung für die Menschen und die Landwirtschaft ist definitiv systemrelevant. Das sind zwei wichtige Erkenntnisse aus der Coronakrise. Nun müssen wir auch entsprechend politisch handeln und die Landwirtschaft gerade jetzt besser und gezielter unterstützen. Das tun wir als CSV mit 14 Verbesserungsvorschlägen zum neuen Agrargesetz“, so Martine Hansen und Octavie Modert im Vorfeld des Agrarausschusses von morgen Donnerstag.

Konkret schlägt die CSV 14 Änderungsanträge vor, die sich wie folgt in fünf Punkten zusammenfassen lassen:

1. administrative Vereinfachung des neuen Agrargesetzes;
2. gezielte Förderung von Diversifizierung (z.B. Biogasanlagen) und Innovation;
3. gezielte Förderung von Tierschutz und Umweltschutz;
4. Erhöhung der Obergrenze für Beihilfen sowie Erhöhung der Beihilfen für Investitionen in Wasserschutz, Klimaschutz, Umweltschutz, Tierschutz, Precision Farming und Digitalisierung;
5. Unterstützung auch von kleineren Investitionen.

„Es reicht nämlich nicht aus, sich ambitionierte Ziele beim Klimaschutz zu setzen. Die landwirtschaftlichen Betriebe müssen dann auch auf dem Terrain mit den notwendigen Mitteln konsequent unterstützt werden“, betonen Martine Hansen und Octavie Modert abschließend.

*(mitgeteilt von der CSV-Fraktion, 06.01.2020)*